

Hochzeits-Spielchen/-Aktivitäten

Beitrag von „Referendarin“ vom 15. April 2004 04:06

1. Alle Gäste stehen Spalier (haben aufgeblasene Herzluftballons, die auf eine Holzstange gesteckt sind in der Hand) vor dem Restaurant oder sonstwo. Das Brautpaar muss durchspazieren. Später kann man die Luftballons als Deko auf die Tische legen.
2. Pantomime: 2 Teams: Braut und männlicher Trauzeuge und Bräutigam und Trauzeugin treten gegeneinander an. Spielleiter hält Begriffe hoch, die das Publikum pantomimisch darstellen muss und die von den Teams geraten werden müssen. Gut sind Begriffe aus dem Hochzeitsumfeld oder Leben oder Kennenlernen des Paares.
3. Übereinstimmungsspiel: Braut und Bräutigam sitzen mit dem Rücken zueinander, in der einen Hand einen eigenen Schuh, in der anderen Hand einen Schuh des Partners. Es werden Fragen gestellt. Beispiel: Wer hat beim Kennenlernen den ersten Schritt gemacht? Wer bringt den Müll raus? Wer bestimmt das Fernsehprogramm? Als Antwort hält man den Schuh der entsprechenden Person hoch. Am Schluss werden die Übereinstimmungen verkündet.
4. Das Spiel war bisher immer der Renner:

Ein Bettuch wird hochgehalten, auf das ein Hemd und eine Hose genäht sind. Der Bräutigam steckt seine Arme durch die Hosenbeine in die Schuhe und der Kopf schaut raus. Hinter ihm steht ein "Eingeweihter", der seine Arme in die Hemdsärmel steckt. Jetzt sieht es so aus, als wäre der Bräutigam winzig klein. Es wird eine Geschichte erzählt über den Tag der Hochzeit. "Es ist der Tag der Hochzeit und x wird gemütlich wach. (derjenige, dessen Arme in den Hemdsärmeln sind, räckelt sich - es sieht aus, als wären das die Arme des Bräutigams) Du schaust auf die Uhr. Oje, es ist schon 12 Uhr und du hast verschlafen. Schnell rasierst du dich. (Rasierschaum im Gesicht verteilen, rasieren (Achtung: Klinge muss vorher rausgemacht werden). Du wäschst dein GEsicht (GEsicht waschen) usw.

Im Laufe der Geschichten muss der Bräutigam noch die Kondome für die Hochzeitsnacht ausprobieren, aufblasen, wieder einrollen und in die Hemdtasche packen, ein Glas Wasser trinken, etwas essen, die Fliege, die am Hemd befestigt ist, binden, usw.

Das Spiel man natürlich nur machen, wenn das Brautpaar viel Spaß versteht. Aber es ist wirklich lustig, da der Bräutigam automatisch seine Arme bewegt, die ja in den Hosenbeinen stecken - das sieht lustig aus.

Sorry, kann gerade nicht mehr gut erklären, da es schon spät ist und ich eben ewig lange an meiner Examensarbeit gesessen habe. Ich glaube, ich gehe lieber mal schlafen und hoffe, dass ich mich noch halbwegs verständlich ausdrücken konnte.

Ich habe gerade gesehen, dass das Pantomime-Spiel ja schon mal genannt wurde.

5.Dann gibt's ja auch noch Hochzeitszeitungen.

6. Jeder Gast bekommt einen Zettel mit Zutaten für ein bestimmtes Gericht und den Auftrag, diese Zutat in einem Päckchen an einem vorgegebenen Tag an das Brautpaar zu schicken. So bekommt das Brautpaar dann an einem Tag ein paar Wochen nach der Hochzeit von allen Gästen ein Päckchen mit den Zutaten zum Beispiel für ein Chinesisches Menü. In einem der

Päckchen ist schlauerweise auch das Kochrezept und vielleicht ein netter Brief zu der ganzen Aktion.